

Honky Tonk Notice

Nr. 77 / Dezember 1999



Hoyt Axton – 25.03.1938 bis 18.11.1999



**COUNTRY &
WESTERN CLUB
BERN SWITZERLAND**

whatever we do - we do it the american way

www.country-music.ch/cwcb

Impressum

Herausgeber COUNTRY & WESTERN CLUB BERN
CH-3000 Bern 1
PC-30-35662-6
Tel: 031 / 812 02 34 / Fax: 031 / 812 02 39
E-Mail: cwcb@gmx.ch
Homepage: www.country-music.ch/cwcb

Telefonnummern des Vorstandes

Präsident	031 / 812 02 32	Tony J. Baumgartner
Vizepräsident	026 / 670 28 53	Reto Winkler
Kassier	079 / 406 02 14	André Weibel
Sekretär	031 / 991 72 13	Jürg Wüthrich
Beisitzerin	031 / 829 34 30	Christine Stebler
Beisitzer	033 / 744 94 83	Martin Zahnd

Redaktionsrichtlinien

Grundsätzlich wird jeder Bericht abgedruckt. Die Redaktion behält sich jedoch vor, Artikel und Leserbriefe nach eigenem Ermessen zu kürzen, zu einem späteren Zeitpunkt zu veröffentlichen oder Einsendungen zurückzuweisen. Für namentlich gekennzeichnete Beiträge übernimmt die Redaktion nur bedingt Verantwortung. Leserbriefe decken sich nicht unbedingt mit der Meinung der Redaktion. Anonyme Zuschriften werden nicht abgedruckt.

Inseratenpreise	Rückseite = A5	Fr.	130.—
	Ganze Seite = A5	Fr.	100.—
	Halbe Seite = A6	Fr.	50.—
	Viertel Seite = A7 (Visitenkarte)	Fr.	30.—

Redaktion Monika Wüthrich
Holenackerstrasse 37/A2
3027 Bern
Tel. 031 / 991 72 13
E-Mail: htn-redaktion@gmx.ch

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an dieser Nummer

Baumgartner Tony J., Baumgartner Ursula, Hutmacher Lotti, Lüdi Alex., Weibel André, Winkler Reto, Wüthrich Jürg, Zosso Erwin.

Titelbild Hoyt Axton

Auflage 300 Exemplare

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 12. Januar 2000 !



Hi there

Wir haben's wieder mal geschafft: Am 6. November fand eine der schönsten Country Nights statt, die unser Verein jemals veranstaltet hat! Die Atmosphäre, die Infrastruktur (von der Lüftung mal abgesehen), die Künstler, die Helfer und das Publikum – alles passte wieder einmal wunderbar zusammen. A propos Besucherinnen und Besucher: „**The best crowd we ever had!**“ Ihnen und ihrer Wertschätzung für das musikalische Programm gebührt ein riesiges Kompliment. Die Interpreten haben dieses Feedback offensichtlich gespürt und konnten sich somit voll ausleben.

Für uns waren die vielen positiven Reaktionen von Besuchern, Musikern und Medien ein echter Aufsteller. Negative Bemerkungen und Kritiken gab es natürlich auch, und dafür sind wir auch offen und dankbar. Macht es aber bitte nicht so, wie der nachträgliche Briefschreiber, den wir in diesem Heft zitieren, sondern meldet Euch bei mir, bei Reto oder einer anderen mitverantwortlichen Person, wenn ihr feststellt, dass im CWCB etwas nicht rund läuft. Nur so können wir rechtzeitig reagieren und einem Missstand Abhilfe schaffen.

Wenn Ihr mehr Fotos und Berichte zur Country Night sehen wollt, so findet ihr diese im Internet, wie immer unter www.country-music.ch/cwcb, wo übrigens zu vielen vergangenen Anlässen Bilder publiziert sind. Und wenn Ihr schon mal dabei seid, sagt uns doch mit einem Eintrag in's Gästebuch, was Ihr vom CWCB so haltet.

Das Jahresende naht, ich werde mich aber hüten, bereits einen Rückblick auf das Vereinsjahr zu werfen. Noch liegen ein paar Wochen vor uns und Bilanz über die Aktivitäten, Kontakte und Erlebnisse werde ich erst anlässlich der Generalversammlung ziehen, die für mich den Markstein darstellt, an dem wir die Wirkung des aktuellen Vorstandes messen werden. Ich möchte alle Mitglieder dazu auffordern, in der kommenden, eher ruhigen und besinnlichen Zeit, sich darüber Gedanken zu machen, was sie vom nächsten Vereinsjahr erwarten, was der Vorstand für den CWCB tun sollte und was sie selber für einen lebendigen, aktiven Country & Western Club Bern zu tun bereit sind. Überlegt Euch doch einfach mal, **was Euch dieses Jahr gefehlt hat**, und schon habt ihr die Antwort auf meine Frage, die ich anlässlich der GV nochmals stellen werde.

Übrigens: Damit wir die jeweiligen Skiferien möglichst nicht tangieren, haben wir die nächste **Generalversammlung** auf den **3. März 2000** festgesetzt. Eine Einladung werden alle Mitglieder noch rechtzeitig erhalten, aber notiert Euch das Datum schon jetzt in Eurer Agenda.

Vorher steht noch ein Anlass bevor, der nicht so sehr (eigentlich gar nicht) mit dem american way verbunden ist. Aber da er der Gemütlichkeit und Geselligkeit gewidmet ist, passt er doch ganz gut zu uns: Ich meine das **Treber-Wurst-Essen vom 29. Januar**. Ich hoffe, möglichst viele HTN-Leser und insbesondere CWCB-Mitglieder dort zu treffen (Anmeldung bitte umgehend unter Tel. 031 / 991 72 13).

See you,

Tony J. Baumgartner

PS: Ich habe es mir extra verkniffen, zum bevorstehenden, in den Medien z.Zt allgegenwärtigen Milleniumswechsel Stellung zu nehmen, wünsche Euch allen aber natürlich trotzdem ein gewaltiges, bombastisch schönes Fest und dass es Euch im neuen Jahr mindestens so gut gehen möge, wie Ihr Euch das wünscht!

Club Notices

- *Achtung! Achtung! Es hat noch einige Plätze für unseren Treberwurst-Ausflug vom 29. Januar 2000 frei. Meldet euch unbedingt sofort an, wenn ihr Interesse habt. Der ganze Ausflug mit Carfahrt und Essen à discretion kostet für Clubmitglieder CHF 60.— und für nicht Nichtmitglieder CHF- 65.—.*
- *Die 15th Internationale Country Night vom 6. November 1999 war ein voller Erfolg. Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer, welche an diesem Anlass in irgend einer Form tatkräftig mitgearbeitet haben.*
- *Der Vorstand und die Mitglieder der Redaktion wünschen Euch frohe Festtage und einen pannenfreien Rutsch in 2000. Wir hoffen, Euch im nächsten Jahr bei guter Gesundheit wieder zu treffen.*
- *Der Vorstand ist jetzt schon wieder dabei Ideen für das nächste Clubjahr zu sammeln, damit auch nächstes Jahr wieder viele interessante Treffs stattfinden können. Wer Anregung hat, ist herzlich eingeladen, diese einem der Vorstandsmitglieder zu unterbreiten.*
- *Diesen Termin könnt Ihr euch schon mal in euren Terminkalender eintragen:*

Samstag 4. November 2000

Dann findet nämlich die 16th Internationale Country Night, wiederum in Orschwaben statt.

- *Die **Generalversammlung** wird am **3. März 2000** stattfinden. Eine entsprechende Einladung werdet Ihr zu gegebener Zeit erhalten*

**Merry Christmas &
Happy New Year**

2000 2000 2000

American Night im Bären

Oberbottigen, 18. September 1999

Toll: Unser Club, dass heisst, unsere Vorstände organisierten wieder einmal einen gemütlichen Konzertabend im kleinen Rahmen. Andy Zahnd und seine Band The Honky Tonk Pickers spielten für uns an diesem Abend im schönen Bärensaal. Viel gute Country Music und gute Stimmung waren angesagt. Speziell gefreut hat mich an diesem Abend, dass ein paar „alte“, schon lange nicht mehr gesehene Clubmitglieder anwesend waren.



Lotti Hutmacher



Photos by Tony J. Baumgartner

Hoyt Axton

25.03.1938 bis 26.10.1999



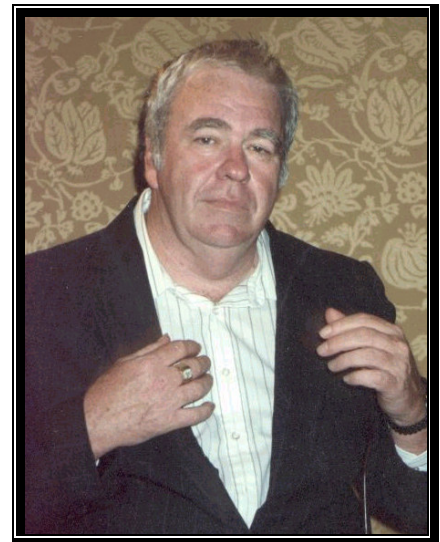
Hoyt Axton starb wie er lebte, inmitten seiner Freunde und Familie. Der Sänger, Songwriter und Schauspieler starb am 26. Oktober in seinem Haus in Victor, Montana an einem Herzleiden. Einige von Euch werden sich vielleicht noch an seine Auftritte anlässlich des Country Festivals Bern vom 5./6. September 1988 oder vom 21. September 1991 in Gstaad erinnern. Eines ist klar. Er hinterlässt eine grosse Lücke.

Der bekannte Songschreiber, geboren in Commanche Oklahoma, wo er auch aufwuchs, war sehr stolz auf seine Heimat.

Seine Eltern waren Lehrer. Seine Mutter lehrte Theaterwissenschaft, Journalismus und englisch und der Vater unterrichtete Sport, besonders Football und Basketball. Die Mutter begann 1949 Lieder zu schreiben. 1956 verfasste sie „Heartbreak Hotel“, den ersten grossen Hit für Elvis Presley.

Hoyt begann als Discjockey bei der High-School-Rundfunkstation, das heisst, es war keine richtige Station, es war nur eine kleine Mannschaft und durfte den Sender der örtlichen Station benutzen.

1958 trieb sich Hoyt in kleinen Clubs an der amerikanischen Westküste herum. In Nashville nahm er bald darauf „Follow The Drinking Gourd“ auf Platte auf. Seinen ersten grossen Erfolg hatte er jedoch als Songschreiber. In Jahre 1963 nahm das damals sehr bekannte Kingston Trio (Tom Dooly) seine Version von „Greenback Dollar“ auf und hatte damit einen Millionenhit.



Einige seiner berühmtesten Songs wurden von Rocksängern aufgenommen wie „The Pusher“ 1964 von Steppenwolf oder ein paar Jahre später „Joy To The World“ und „Never Been To Spain“ von den Three Dog Night. 1976 komponierte er für Ringo Starr „No No Song“. Auch einer seiner Hits tauchte in den Country-Hitparaden auf „Della and The Dealer“.

Er spielte auch in zahlreichen Kinofilmen und TV Serien mit.

Empfehlenswerte Tonträger:

Live Machine (A&M / A&M)

Southbound (A&M / A&M)

A Rusty Old Halo (Jeremiah / Youngblood)

Spin Of The Wheel (DPI / -)

Road Song (A&M / A&M)



Jürg und Monika Wüthrich

News... Klatsch... Tratsch

- **Country Disco mit Philippe Nicolet**
Jeden ersten Donnerstag im Monat legt Philippe Nicolet von 19.00 bis 23.00 Uhr im Club Daytona in Ostermündigen Country Platten auf. Die Country Discos werden regelmässig bis im März 2000 durchgeführt. Western Dancers sind gebeten, ihre Musikwünsche jeweils vorgängig an Philippe unter Tf 079 / 411 12 17 weiterzugeben, damit er dann mit der entsprechenden Musik ausgerüstet ist. Jedermann(-frau) ist dort herzlich willkommen.
- **Trisha Yearwood und Robert Reynolds (The Mavericks)** haben die Scheidung eingereicht. Sie haben 1994 im Ryman Auditorium geheiratet.
- **Freddy Fender** agiert im Film **Mi Amigo** als singender Barkeeper. Die Filmaufnahmen, haben bereits im Oktober in Mobile, AL, begonnen.
- **Lee Roy Parnell** wendete sich mit klaren Statements an die Musikindustrie. Er wünscht sich, dass die Plattenfirmen wieder echte Nachwuchskünstler unterstützen anstatt Millionenbeträge in sichere aber fade Acts zu investieren. Das reine Interesse am Geld sei nicht eben förderlich für die musikalische Qualität. Wie recht er doch hat...
- **Travis Tritt** hat einen Vertrag mit Sony Records unterschrieben und wird im Dezember ins Studio gehen, um mit **Billy Joe Walker** das nächste Album zu produzieren.
- **Lee Ann Womack** heiratete am 6. November ihren Langzeit-Freund **Frank Liddell**. Das Paar will zusammen mit ihrer gemeinsamen Tochter **Anna Lise**, welche im letzten Januar geboren wurde und mit Lee Ann's Tochter **Aubrie** in Nashville wohnen.
- **Sammy Kershaw** und seine Frau **Kimberly** haben sich aufgrund unüberwindbarer Differenzen getrennt. Laut getrennter Pressekonferenzen sagten beide, dass sie hoffen, die Scheidungsangelegenheit gütlich zu lösen. **Sammy** hat bereits schon im Juli das gemeinsame Haus verlassen.
- „**Dixie Chick**“ **Martie Seidel** wurde am 2. November von ihrem Ehemann **Ted** geschieden. **Seidel's** Ehe ist die zweite, die in der **Dixie Chicks-Bandgemeinschaft**, während ihrer stetigen Erfolgsphase gescheitert ist. **Natalie Maines** Scheidung wird zur Zeit vollzogen.
- **A propos Dixie Chicks:** Das neue Album „**Fly**“ befindet sich bereits auf den vordersten Plätze der **Billboard Charts**. Die Mädels scheinen den Erfolg gepachtet zu haben.
- Wieder Feuerwehrübung für **Heather Myles!** Nachdem sie schon dem Veranstalter von Interlaken mit ihrer Show aus der Patsche geholfen hat, als Carlene Carter ihr Konzert absagte, übernahm Heather nun in Deutschland die Shows von Lorrie Morgan, welche kurzfristig alle Auftritte abgesagt hatte.

- **Hank Williams III** hat seit kurzem sein Debut-Album als Soloartist auf dem Label Warners herausgegeben.
- Eine Fernsehsendung, die man mehr beachten sollte ist „**Geld oder Liebe**“ mit **Jürgen von der Lippe**. Praktisch in jeder Sendung treten namhafte Country Acts auf, so waren unter anderem bereits **Shania Twain**, **The Kinleys**, **Bonnie Raitt** zu Gast. Ein weiteres plus, die meisten Künstler singen und spielen live in der Sendung!
- **Jon Randall**, der zukünftige Ex-Mann von **Lorrie Morgan**, hat kürzlich sein zweites Soloalbum veröffentlicht.
- Die Ketchum Familie wächst: **Hal Ketchum** und seine Frau **Gina** adoptierten ein 2-jähriges Mädchen mit Namen **Fana Rose** aus Bulgarien.
- Der Wohnsitz von **Shania Twain** und ihrem Ehemann **Robert „Mutt“ Lange** ist nun in La Tour-de-Peilz, nahe von Montreux. Das Häuschen kostete laut Meldung schlappe 10 Millionen Franken.
- Zur Filmkomödie **Happy Texas** bringt Arista den Soundtrack dazu heraus. Auf dem Album, welches 16 Songs enthält, sind unter anderem **Brad Paisley**, **Flaco Jimenez**, **Emmylou Harris** und die **Road Kings** zu hören.
- Die Mutter von **Garth Brooks**, **Coleen Carroll Brooks**, hat am 6. August den Kampf gegen den Krebs verloren. Mit ihrem Tod verliert die Welt eine weitere Country Sängerin, welche in den 50er Jahren unter anderem auch in Red Foley's Ozark Jubilee auftrat.
- Eigentlich sind die CMT-Mitglieder unabhängige Wähler. Bevor sie den letzten Wahlzettel ausfüllen mussten, gabs Mails, einfallsreiche Gags und kleine Präsente von **Lonestar** über **Martina McBride**, **Sara Evans** oder **Kenny Chesney**. Stellt sich die Frage, ob und wie unabhängig sie wirklich sind...
- **Garth Brooks** hat wieder ein neues Werk auf dem Markt. Seit kurzem kann man sein neues Weihnachtsalbum mit dem Titel „**Garth Brooks & The Magic Of Christmas**“ kaufen.

The Memphis Liners im Acher

Clubtreff vom 16. Oktober 1999 in Bethlehem BE

The Memphis Liners



Das Rest. Acher und der Country & Western Club Bern luden am 16. Oktober 1999 zum gemütlichen Höck mit guter Country Music ein. Die Memphis Liners sorgten für tolle Unterhaltung. Die Band bot ein breites musikalisches Spektrum, sie spielten New Country wie auch alte Klassiker. Schön, wieder einmal den Shadows-Hit „Apache“ zu hören. Natürlich durfte auch der Country Line Dance-Hit „Achy Breaky Heart“ von Billy Ray Cyrus nicht fehlen.

Ein spezieller Dank gebührt den Gastgebern Ida und Yves Sunier-Gächter, welche in regelmässigen Abständen für gute Country Music in gemütlicher Atmosphäre sorgen.

Lotti Hutmacher



Andy Bucher für einmal als Zuhörer



Reto, Therese, André und Marianne

Doug Sahn

06.11.1941 bis 18.11.1999



Doug Sahn, welcher in den 60-iger Jahren mit dem „The Sir Douglas Quintet“ bekannt wurde, wurde am Donnerstag Abend in einem Zimmer im Hotel „Kachina Lodge“ tot aufgefunden.

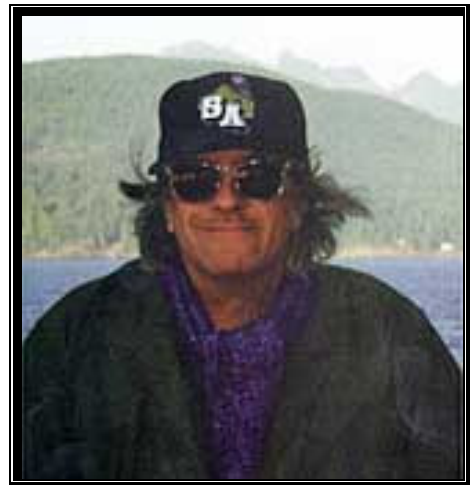
Ein Sprecher der Taos Polizei sagte, dass der Musiker laut Aussage des Ermittlungsbeamten anscheinend eines natürlichen Todes gestorben sei. Es wurde gesagt, dass Sahn, geboren in San Antonio, alleine unterwegs war. Es war nicht sofort klar, was Sahn genau in Taos machte und das Hotel wollte keine näheren Angaben über die Aufenthaltsdauer machen.

„Ich bin fassungslos“, sagte Augie Meyers, Sahn's Musik-Partner. In den letzten 35 Jahren spielten sie in verschiedenen Bands zusammen wie zum Beispiel bei im „Sir Douglas Quintet“ und bei den „Texas Tornados“. „Er hat seine Zeichen in der Welt hinterlassen“, sagte Meyers der „San Antonio Express-News“.

Ich weiss, dass es für die ganze Welt, vor allem für die Musikwelt, für alle die Doug gekannt haben, ein riesiger Schock ist“, teilte Jimenez der, „San Antonio Express-News“ mit. „Wir hatten so viele Pläne: eine Europa-Tournee, eine Filmmusik „komponieren. Wir hatten noch einiges vor.“

Doug Sahn hinterlässt drei Kinder, die Söhne Shawn und Shandon und die Tochter Dawn sowie zwei Grosskinder.

1965 hatte der Sänger und Gitarrist mit der Gruppe „Sir Douglas Quintet“ seinen ersten Welthit. „She's about a mover“ machte die Gruppe in wenigen Wochen berühmt. Sie waren auch eine der ersten Gruppen die in Jeans und mit schulterlangen Haaren auftraten. Anschliessend war 4 Jahre Sendepause. Erst 1969 rückte die texanische Band wieder ins Rampenlicht. „Mendocino“ war der Hit, der in der deutschen Fassung Michael Holm zum Durchbruch und zur ersten Goldenen Schallplatte verhalf. Kurz danach trennte sich die Gruppe. Doug Sahn kehrte in seine Geburtsstadt San Antonio in Texas zurück und gründete 1971 eine neue Band, mit der er die LP „The Return Of Doug Saldana“ aufnahm. Diese Gruppe blieb aber praktisch nur für die Dauer der Plattenaufnahme zusammen. Doug Sahn konzentrierte sich in Zukunft auf Solo-LP's, für die er bekannte Studiomusiker engagierte. Auf der 1973 veröffentlichten LP „Doug Sahn & Band“ spielten sogar Bob Dylan, Dr. John, Augie Meyers und David Bromberg mit.



Doug Sahn konnte man unter anderem an der Country Night Gstaad vom 25. und 26. September 1992 mit den Texas Tornados und am Singer-/Songwriter Festival Frutigen vom 27. Mai 1994 mit dem Sir Douglas Quintett hören.

Jürg und Monika Wüthrich

Berni's Kochecke

An der diesjährigen Country Night servierten wir Euch hausgemachte Muffins. Der Eine oder Andere hat vielleicht Lust bekommen, diese selbst einmal zu machen. Wir geben Euch dazu gerne das Rezept.

Pumplin Chocolate Chips Muffins

(Kürbis Muffins mit Schokoladenchips)

½ Tasse	Mandelsplitter
1 2/3 Tassen	Mehl
1 Tasse	Zucker
1 Teelöffel	Kürbiskuchen Gewürz *
1 Teelöffel	Natron
¼ Teelöffel	Backpulver
¼ Teelöffel	Salz
2	Eier
1 Tasse	Kürbismus **
½ Tasse	Butter, geschmolzen
½ Tasse	Schokoladenchips

Den Ofen auf 180° C vorheizen. Die Mandelsplitter in einer Pfanne ohne Öl rund 5 Minuten anrösten, bis sie leicht braun sind. Die Muffinsformen mit Papiertüten auskleiden.

Mische das Mehl, den Zucker, das Gewürz, das Natron sowie das Backpulver und das Salz in einer grossen Schüssel.

Schlage die Eier in eine andere Schüssel. Gib das Kürbismus, die geschmolzene Butter dazu und mische das Ganze gut durch. Nun gib die Kürbismasse ins Mehl und rühre es kurz aber gut durch, füge die Mandelsplitter und die Schokoladenchips dazu. Fülle nun alles in die Muffinsformen und backe sie für 20 – 25 Minuten.



* Je eine Prise Zimt, Ingwer, Kardamom und Piment

** Kürbis schälen und in Stücke geschnitten dämpfen und pürieren.

Für Euch ausprobiert von
Monika Wüthrich

Erinnerst Du Dich noch...

...wer vor 10 Jahren an der Spitze der Country Hitparade war ?

1989

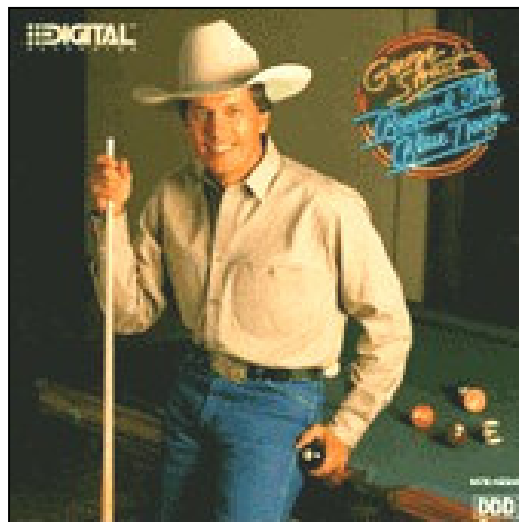
November 1989

- | | | |
|-----|-----------------------------|----------------------|
| 4. | Ace In The Hole | George Strait |
| 11. | Burnin' Old Memories | Kathy Mattea |
| 18. | Bayou Boys | Eddy Raven |
| 25. | Yellow Roses | Dolly Parton |

Dezember 1989

- | | | |
|-----|-----------------------------------|----------------------|
| 2. | It's Just A Matter Of Time | Randy Travis |
| 9. | If Tomorrow Never Comes | Garth Brooks |
| 16. | Two Dozen Roses | Shenandoah |
| 23. | A Woman In Love | Ronnie Milsap |

Erwin Zosso



CMA Awards 1999

23. September 1999

Die 33rd Annual Country Music Association Awards wurden am 23. September 1999 in Nashville's Grand Ole Opry House verliehen. Nachstehend die Gewinner:

Entertainer of the Year:	Shania Twain
Single of the Year:	„Wide Open Spaces“, Dixie Chicks
Album of the Year:	„A Place in the Sun“, Tim McGraw
Song of the Year:	„This Kiss“, Annie Roboff, Robin Lerner, and Beth Nielsen Chapman
Male Vocalist of the Year:	Tim McGraw
Female Vocalist of the Year:	Martina McBride
Vocal Group of the Year:	Dixie Chicks
Vocal Duo of the Year:	Brooks & Dunn
Vocal Event of the Year:	„My Kind of Woman/My Kind of Man“ Vince Gill with Patty Loveless
Horizon Award:	Jo Dee Messina
Musician of the Year:	Randy Scruggs
Music Video of the Year:	Wide Open Spaces, Dixie Chicks



Showeinlagen von Alan Jackson

und

Dolly Parton und Vince Gill



Tim McGraw



Martina McBride

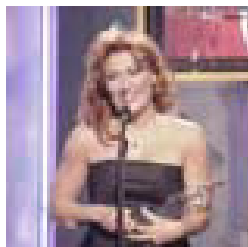


Dixie Chicks



Faith Hill

Jo Dee Messina



Bluegrass-Ecke

IBMA Awards Gewinner 21.10.1999 in Louisville, KY

Herzliche Gratulation den Gewinnern

Entertainer of the Year:
The Del McCoury Band
(1994 / 1996-1998)



Instrumental Group of the Year:
Ricky Skaggs & Kentucky Thunder (1998)

Male Vocalist of the Year:
Ronnie Bowman (1995 und 1998)



Vocal Group of the Year:
Illrd Tyme Out
(1994 – 1998)



Female Vocalist of the Year:
Lynn Morris (1996 und 1998)

Song of the Year:
"Three Rusty Nails" by Ronnie Bowman; Written by Ronnie Bowman, Terry Campbell and Jerry Nettuno

Gospel Recorded Performance of the Year:
"Three Rusty Nails" by Ronnie Bowman; Produced by Dan Tyminski and Ronnie Bowman for Sugar Hill Records

Album of the Year:
Clinch Mountain Country by Ralph Stanley & Friends, Produced by Bil VornDick for Rebel Records

Instrumental Album of the Year:
Bound to Ride by Jim Mills, Produced by Jim Mills for Sugar Hill Records

Instrumental Performer of the Year:

Banjo	Bass	Guitar	Dobro	Fiddle	Mandolin
Jim Mills	Missy Raines (1998)	Kenny Smith (1998)	Rob Ickes (1996 + 1998)	Randy Howard	Ronnie McCoury (1993-1998)

Recorded Event of the Year:
Clinch Mountain Country by Ralph Stanley & Friends; Produced by Bil Vorn for Rebel Records

Emerging Artist of the Year:
Mountain Heart

Jürg Wüthrich

Das lesenswerte Buch

CASH - Die Autobiographie

Dass Johnny Cash, nach „Man In Black“, eine zweite Autobiographie verfasst hat, wusste man. Dass diese in den USA bereits vor langem erschienen ist, auch. Jetzt ist das Buch, das er unter Mithilfe des Journalisten Patrick Carr schrieb, dank dem Heidelberger Palmyra Verlag, auch auf deutsch erschienen. ISBN-Nr. 3-93078-23-x, Format 13,5 x 21 cm, Gebunden, für CHF 47,80. (Palmyra Verlag, Hauptstrasse 64, DE-69117 Heidelberg, Tel.: 06221/165409, Fax: 06221/167310, E-Mail palmyra-verlag@t-online.de, Homepage: www.palmyra-verlag.de.). Glücklicherweise ist das Buch aber auch im Handel erhältlich.

Wer „Man In Black“ das erste Buch gelesen hat, dem wird sicher vieles bekannt sein, und doch werden auch diejenigen, die dieses kennen viel Neues entdecken. Auch Johnny Cash wird älter (glücklicherweise aber nicht wertlos.) Mit erstaunlicher Offenheit beschreibt er auch seine Drogenjahre und seine spirituellen Gedanken (ohne dabei predigen zu wollen). Er erzählt von seinen schottischen Vorfahren, von seiner Karriere, von seiner Familie, von seiner Krankheit und von seinem heutigen Wohnsitz auf Jamaica... und immer mit Humor und Selbstkritik, ein Mann, der Schlechtes ebenso bereut, wie er sich an Gutes erinnert.

Speziell für den Palmyra Verlag schrieb kein Geringerer als Kris Kristofferson ein Vorwort. (Die Übersetzung des Buches stammt übrigens von Sylke Winter und Peter Dürr).

Kristofferson nennt seinen alten Freund darin einen „finsternen, leidenschaftlichen und gefährlichen Rebellen, der uns in seinem lebenslangen, mutigen Kampf gegen öffentliches Unrecht und privat Dämonen immer wieder seinen Humor, seinen Esprit und seine Moral bewiesen hat und unterdessen selbst zu einer Legende geworden ist...“.

Das Gleiche hätte Cash auch über Kristofferson schreiben können...

Dieses 390-Seiten Werk (inklusive Discographie der wichtigsten Platten, Bildlegenden und Bildnachweis, der leider nur 19 Bilder und natürlich Werbung für andere Bücher des Verlages umfasst) ist das zur Zeit für den Country-Fan wohl das Interessanteste, was es an deutschsprachiger Sekundärliteratur im Handel gibt.

Zum Schluss soll noch mal Kris Kristofferson sprechen:

„Gott segne dich, John.
Für die Liebe und Freude, die du gegeben hast.
Du bist eine lebende Inspiration.“

Gott segne dich, Kris



Alex Lüdi

Stimmen über Johnny Cash:

„Johnny Cash ist die berühmteste Stimme Amerikas.“ Frankfurter Rundschau
„Johnny Cash ist der Urstoff, der Punk, der schon Punk war, als seine renitenten Enkel nicht einmal geboren waren.“ Rolling Stone/Deutsche Ausgabe

Aus den **USA** die neusten **COUNTRY CD`s**

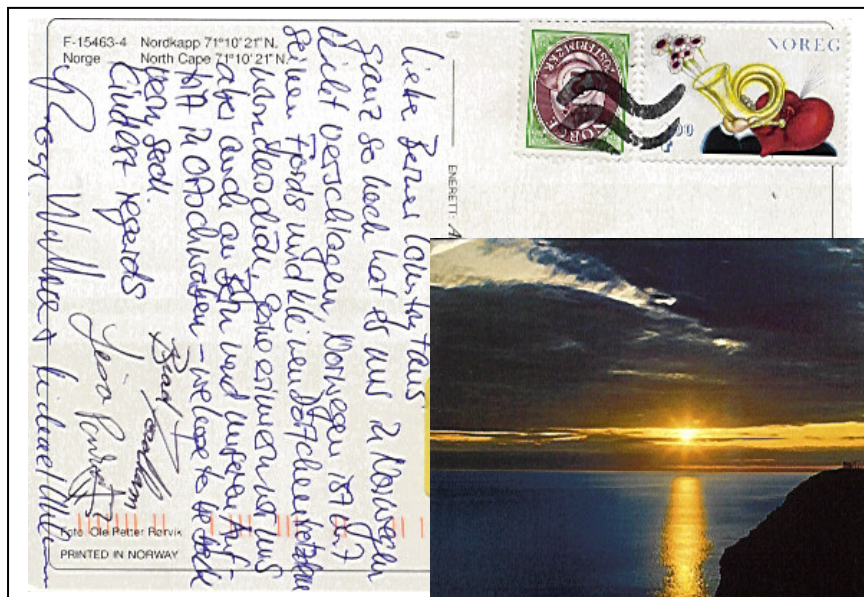
die aktuellsten Hits aus den Billboard Country Charts !

Bluegrass, Tex-Mex, Folk, Cajun, Gospel,
Blues, Rock`n`Roll, Rockabilly, Jazz, Oldies,
Easy Listening, Klassik u.s.w.

Sonntagsverkauf 12. + 19. Dezember 99

***** 11.00 - 16.00 Uhr geöffnet *****

Phonovox Neuengasse 8, 3011 Bern



Grüsse aus dem hohen Norden von Roger Wallace und Michael Uhlmann

15. Internationale Country Night Bern

Ortschwaben, 6.11.99

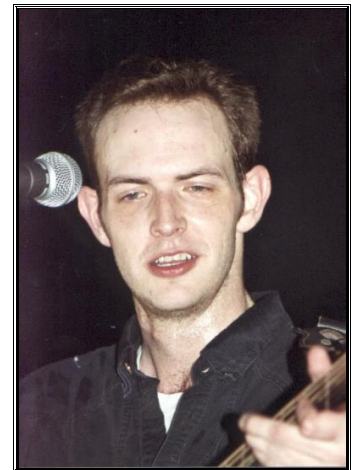
Bereits zum 15. Mal lud der Country & Western Club Bern zur Country Night ein. Zur Jubiläumsausgabe hatte das OK wiederum bekannte Künstler aus Deutschland und Amerika engagieren können (ausführliche Biografien im HTN 76 bzw. Programmheft).



Der Anlass wurde rund 4 Wochen vor seinem stattfinden von der Tatsache überschattet, dass der Headliner Dale Watson aus gesundheitlichen Gründen seine Europatournee absagen musste. Dank raschem Reagieren des OK-Präsidenten Reto Winkler und des Agenten Michael Uhlmann in Austin, konnte das Line-up aber mit gutem Ersatz bestückt werden.

Die Besucher wurden in einem sehr schön dekorierten Saal begrüsst und ausserhalb der Konzerthalle luden Verkaufsstände, eine reich bestückte Tombola und eine heimelige Bar zum verweilen während der musikalischen Pausen ein. Die guten Angebote aus der Küche rundeten den guten Eindruck und die tolle Ambiance auf kulinarische Weise ab.

Just Country aus Deutschland eröffnete die diesjährige Country Night. Die Jungs spielten vor allem New American Music, welche beim Publikum auf grossen Anklang stiess. Der hierzulande noch unbekannte 28-jährige Roger Wallace und seine Band aus Studiomusikern, welche für den erkrankten Dale Watson einsprangen, waren ein grosser Erfolg. Von Roger wird man sicher noch mehr hören, ist doch auch seine erste CD „Hillbilly Heights“ von ausserordentlicher Qualität. Sein Stil ist geprägt vom selben erdigen, texanischen Honky Tonk Sound wie jener von Dale Watson und hat nichts mit den akutellen Klängen aus Nashville gemeinsam (und dies obschon Roger in Knoxville TN und nicht in Texas aufgewachsen ist).



Ein weiterer Höhepunkt des Abends war das Duo Karen Staley und Melodie Crittenden. Sie präsentierten mit ihren ausdrucksstarken Stimmen wunderschöne Songs, begleitet von Karen's Gitarre. Karen ist eine erfolgreiche Songwriterin aus Pennsylvania, die ihre Lieder hauptsächlich in Nashville verkauft. Ihre Songs, von denen viele durch andere Interpreten zu Hits (mehrfach sogar zu #1-Hits) wurden, klangen



aus ihrer Kehle nochmals so schön. Im Duett mit Melodie – ebenfalls eine tolle Liederschreiberin - fuhren die Lieder dem begeisterten Publikum so richtig unter die Haut. Beide haben übrigens akutelle CDs auf dem Markt: „Fearless“ von Karen Staley und „Melodie Crittenden“ von eben derselben.

Bei ausgelassener Stimmung – viele Besucher nutzten die freien Flächen zum Tanzen – boten

Roger Wallace und Just Country je noch ein zweites Set und so ging die 15. Internationale Country Night Bern für Besucher, Musiker und Organisatoren erfolgreich zu Ende.

Weitere Infos und Fotos im Internet:

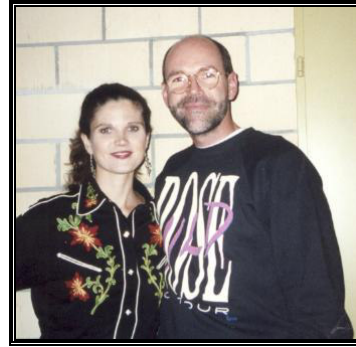
www.country-music.ch/cwcb

www.texasmusicroundup.com/rurecords.html

www.karenstaley.net

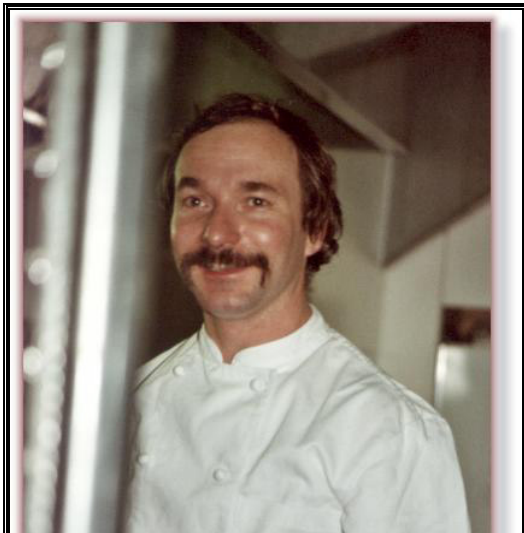
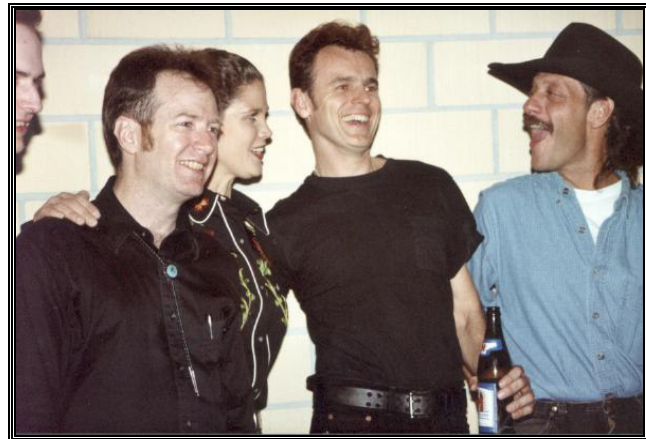
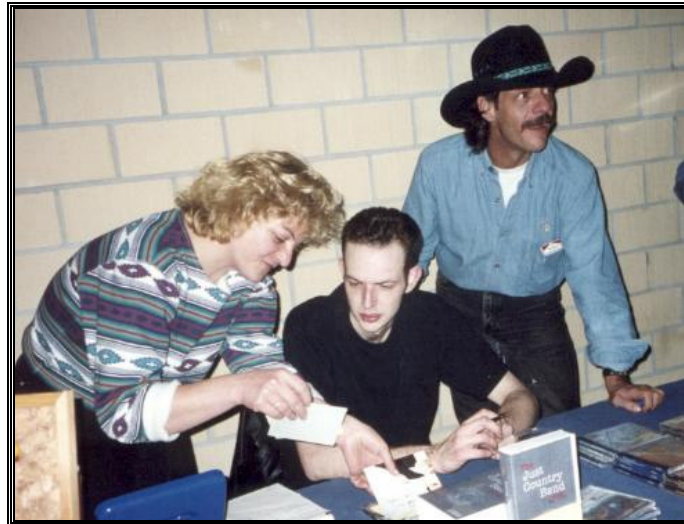
www.melodiecrittenden.nu

www.just-country.de



Übrigens: Die nächste Ausgabe findet am 4.11.2000 statt. Dieses Datum könnt ihr euch bereits jetzt notieren.

*Keep on Honky Tonkin'
Ursula Baumgartner*



15. Internationale Country Night Bern

Eine unter anderem auch kritische Reaktion

howdy folks

ich möchte zu der vergangenen country night herzlich gratulieren !!!!!!!!!!!!!!!
das lineup war vortrefflich, es waren super-gigs. das ganze team, vom platzanwei-
ser auf den parkplätzen bis zu allen helfern hinter der bühne, war motiviert und en-
gagiert. da ich selber bereits mehr als 10 country-anlässe organisiert habe, erlaube
ich mir, eine kritik anzubringen:

die licht- und ton-anlage macht einen nicht unerheblichen teil des budgets aus und
hat zum guten gelingen eines solchen anlasses einen grossen einfluss. ich kann
deshalb nicht verstehen, wieso das lichtmischpult mit zwei derart unerfahrenen per-
sonen besetzt wurde, welche weder über das lineup bescheid wussten, noch über
ein gesundes musikverständnis verfügten. bei einer hochtechnisierten licht-anlage,
wie diese vorhanden war, darf man doch annehmen, dass gewisse soli der muiker
auch entsprechend beleuchtet werden, z.b. mit den verfolgter-scheinwerfern. statt-
dessen haben sich die zwei personen während mehr als 3 stücken ihrem, zugege-
ben nicht unverdienten, abendessen gewidmet, notabene gleichzeitig!

während dieser zeit war die lichtenanlage statisch, es war keine einzige bewegung der
scheinwerfer, und auch kein farbwechsel der bühnenscheinwerfer, zu bemerken.
es ist schade, wenn ein sehr gut organisierter anlass mit top-acts und solider hin-
tergrundarbeit wegen solchen mängeln einen nachhaltig schlechten eindruck hinter-
lässt!!

sorry für die kritik, cheers,
tinu

Live Musik

Sa, 4. Dezember 1999,
Mi, 29. Dezember 1999 - 1.1.2000
Sa, 29. Januar 2000
Fr, 25. Februar 2000
Sa, 27. Mai 2000

Honky Tonk Pickers
Duo Jean & Silvie
Country Night mit Country Chaps ab 21.00
Oldies Night mit DJ Küse ab 21.00
Country Night mit Honky Tonk Pickers,
Country Bound, Tracy Stärkle ab 16.00

Telefon
031/992 60 35



Sonntag geschlossen

Es freuen sich auf Ihren Besuch:

Familie Ida und Yves Sunier-Gächter, Restaurant Acher
Kornweg 15/Bethlehemacker, 3027 Bern

15. Internationale Country Night Bern

Rückblick des OK-Präsidenten

Ein ♥-liches Dankeschön an alle, die zum tollen Gelingen dieser Jubiläums-Country Night beigetragen haben! Die Veranstaltung war ein voller Erfolg!

Aus meiner Sicht (und auch aus der Sicht der anderen Vorstandsmitglieder) ist es uns gelungen, unsere im Frühling gesetzten Ziele umzusetzen; dazu gehörten:

- *den Gästen ein qualitativ hochstehendes Programm zu einem günstigen Preis anzubieten*
- *den Anlass mit einem Gewinn abzuschliessen*
- *das Jubiläum optimal zu vermarkten*
- *alle relevanten Termine einzuhalten*

Nach dem Entschluss, die Country Night wiederum in Ortschaften durchzuführen, begannen die intensiven Vorbereitungsarbeiten. Jeder Ressortchef (alle Vorstandsmitglieder) hatte seine Aufgaben in seinem Bereich fristgerecht zu erledigen. Auch in diesem Jahr kamen wir bald einmal unter Zeitdruck.

Als jedoch der Headliner feststand, schien alles wie von selbst zu gehen: das Programm wurde fertiggestellt und verschickt, die Werbung lief an, die Helfer wurden organisiert, alle freuten sich auf einen geordneten Zeitplan bis zum 6. November.

Dann erreichte uns die Schocknachricht: Dale Watson hat aus gesundheitlichen Gründen seine Europatournee abgesagt! Rote Köpfe, heisse Telefonlinien, unzählige Mails, die ganze Koordination schien schwieriger denn je.

Mit tollem Einsatz von allen Seiten kriegten wir auch dieses Problem in den Griff. Roger Wallace & Band sagten zu; die Mitglieder des CWCB, die Medien und alle andern bereits informierten Personen wurden erneut angeschrieben und auf die Programmänderung aufmerksam gemacht.

Was würde dies auf die Anzahl der Besucher für einen Einfluss haben? Die Antwort auf diese Frage hatten wir erst am 6. November um 20 Uhr: eine ausverkaufte Mehrzweckhalle! Was für eine Genugtuung für all diesen Aufwand!

Der ganze Abend ging ohne grosse Probleme über die Bühne; einzelne Unstimmigkeiten versuchten wir vor Ort zu lösen. Die Stimmen der Besucher waren durchwegs positiv. Dass Karen Staley und Melodie Crittenden (welche zu unserer Überraschung kurz vor der Country Night mitteilte, dass sie Karen in die Schweiz begleiten werde) so gut beim Publikum ankamen hat mich überrascht; es zeigt jedoch auch, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Unser Publikum kam wegen der Musik, und es war überwältigend, was für eine Aufmerksamkeit der Musik geschenkt wurde.

Einige Tage nach dem Anlass liess ich mir alles nochmals durch den Kopf gehen:

- *Viel Arbeit*
- *Viel Freude*
- *Genügend hilfsbereite Helfer*
- *Tolles, interessiertes Publikum*
- *Aufgestellte Künstler*

- Gutes Echo
- Gelungene Jubiläumsveranstaltung

An dieser Stelle möchte ich nochmals allen danken, welche zum Gelingen dieses Anlasses beigetragen haben:

- Dem gesamten OK
- Den Familien der OK-Mitglieder
- Den Helfern
- Dem Publikum
- Den Sponsoren
- Den Tombolapreisspendern

Keep it Country!

*Reto Winkler
OK-Präsident*



P.S.: Die 16th Int. Country Night Bern findet am 4. November 2000 in Ortschaften statt!

ORTSCHWABEN

Roger Wallace und Karen Staley überzeugten

Roger Wallace war der Abräumer des Abends. Zusammen mit seiner Band lockte er die Zuschauer von den Bänken. Aber auch die anderen Bands überzeugten restlos.

Wer gerne Country Musik hört, sieht und lebt, war am Samstag in der Mehrzweckhalle in Ortschaftswaben richtig aufgehoben. Bereits im Eingangsbereich verliehen die «Marktstände» der 15. Internationalen Country Night Bern einen amerikanisch verträumten Touch. Da gab es einiges, das nicht nur zum Anschauen wert war. Doch die Musik lockte viel zu sehr. «Just Country Band» aus Deutschland hatte die Ehre, den Abend zu beginnen. Mit ihrer gradlinigen Country Musik zauberten sie ein wenig Nashville

nach Ortschaftswaben.

Roger Wallace, der Ersatz für den erkrankten Dale Watson, zeigte schnell einmal sein Können mit seiner frischen Art. Seine Songs liessen die Beine und Hände der Anwesenden in Bewegung bringen.

Gefühlvolle Songs

Karen Staley sang sich direkt in die Herzen der Zuhörerinnen und Zuhörer. Sie wurde begleitet von Melodie Crittenden und einer Gitarre. Die wunderschönen Balladen und der klangvolle Harmoniegesang liess jedes harte Herz im Nu schmelzen.

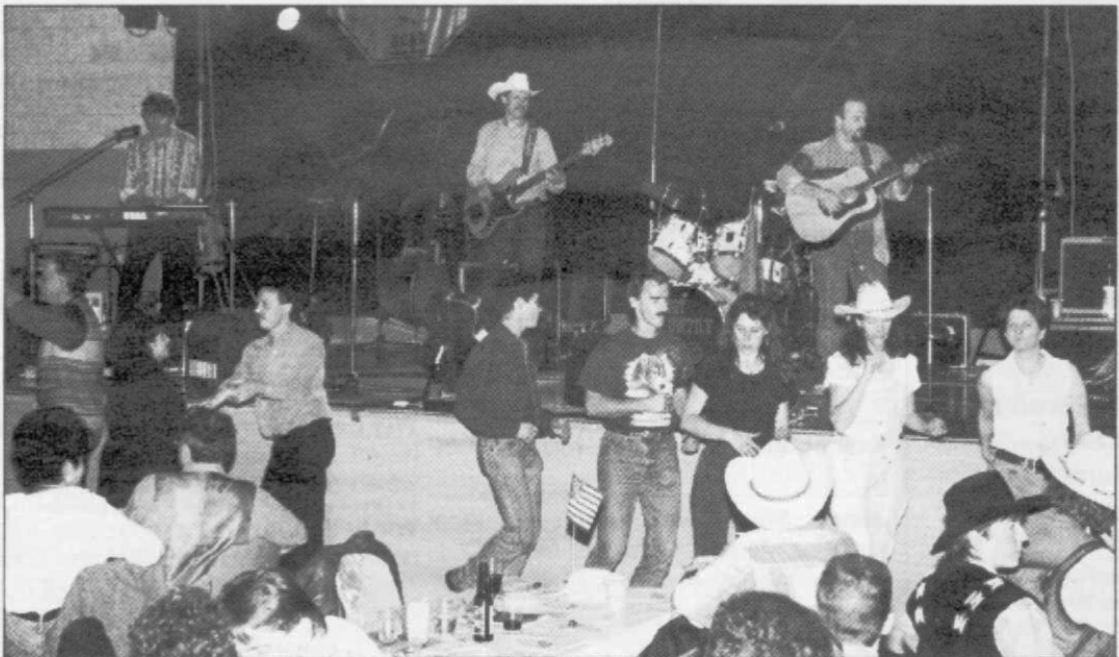
Mit ihrer Powerstimme sang sie sich in die Herzen der (fast aller) Anwesenden.

Super Stimmung

Schliesslich trat noch einmal Roger Wallace auf, der das Publikum sofort wieder in seinen Bann zog. Schnell einmal wurden die Tanzbeine geschwungen und in die Hände geklatscht. Zum Schluss kam noch einmal die Just Country Band, die aber die Superstimmung nicht mehr ganz halten konnte.

Es war Country Festival pur, das voll unter die Haut ging. Von der einfühlsamen, gänsehauterzeugenden Ballade über den Nashville-Sound bis zum fetzigen Hillibilli. Schade, dass die 16. Country Night erst im nächsten Jahr stattfindet. bsm.

Foto: Beat Schmid



Ausgelassene Stimmung in der Mehrzweckhalle Ortschaftswaben.

Bericht über die Country Night aus der Grauholzpost vom 11.11.99

Die hörenswerte CD

Melodie Crittenden

Asylum Records 62043-2

Melodie Crittenden trat an der 15. Country Night Bern in Ortschaften als Begleitung von Karen Staley auf. In ihrem Gepäck brachte sie auch ihre aktuelle CD „Melodie Crittenden“ mit. Eine CD die auf 10 Titeln zeigt, dass Melodie Crittenden ein breites Spektrum in ihrem Repertoire hat. Von der sanften Ballade bis hin zum Country Pop-Rock findet sich alles auf dieser CD.

Als Anspieltip empfehle ich: „I’ve been waiting for you“, „You make me crazy“ oder „If this ain’t love“.



Auf dieser CD mitgewirkt haben:

Melodie Crittenden
Steve Nahan
Lonnie Wilson
Terry Lee McMillan
Mike Brignardello
Larry Beard
Larry Byrom
Paul Franklin
Glen Duncan
Michael Mellett
Stepony Smith
Mark Luna

Vokal
Keyboards
Drums
Percussion
Bass
Acoustic Guitar
Acoustic Guitar
Steel Guitar
Fiddle, Mandolin
Background Vocals
Background Vocals
Background Vocals

Weibel André

Die hörenswerte CD

HILLBILLY HEIGHTS ROGER WALLACE TEXAS ROUND-UP RECORDS



Der als Ersatz für den erkrankten Dale Watson verpflichtete Roger Wallace brachte auf seiner 1. Europa-Tournee auch seine Debüt CD „Hillbilly Heights“ mit.

Der in Austin Texas beheimatete Roger Wallace bricht mit seiner CD den Trend zur „modernen Country Musik“ und wagt den Schritt zurück zum traditionellen Honky Tonk, ohne dass die CD deshalb kopiert oder veraltet erscheint.

Roger Wallace hat die meisten der 13 Songs auf seiner Debüt CD selber geschrieben. Dies ist ihm so gut gelungen, dass dieses Album in den

Amerikana Charts den Platz 21 erreichte und auch in Europa erfolgreiche Verkaufszahlen erreicht, die für die Qualität seiner CD sprechen.

Ich freue mich jedenfalls, dass ein junger Country Musiker den Mut aufbringt und traditionelle Country Music auf einer CD veröffentlicht.

Mein Tip zu dieser CD: Reinhören und genießen.

Mitgewirkt auf dieser CD haben:

Roger Wallace

Jim Stringer

Marty Muse

Brad Fordham

Lisa Pankratz

Erik Hokkanen

Elane Fremmerman

Shaan Shirazi

Lead Vocals and acoustic guitar

Electric guitar

Steel guitar

Upright and electric bass

Drums

Fiddle

Fiddle

Electric rhythm guitar

Weibel André

Country & Western Termine

Dezember 1999 bis März 2000

Dezember

2. Brugg	Bluegrass Advents-Singen	Piccadilly	
3. Berg TG	Desert Rats	Rest. Bonanza	21.00
3. Uetligen BE	American Dart Turnier	Blues Bistro	20.00
4. Bethlehem BE	The Honky Tonk Pickers	Rest. Acher	20.00
4. Illnau ZH	Marco Gottardi & The Silver Dollar Band	Rest. Hopp De Bäse	20.30
4. St. Gallen	Desert Rats	Rest. Melchiori	20.00
4. Uster ZH	Christmas Tour mit John Brack und Chor: Mezzoforte Uster	Stadthofsaal	20.00
4. D-Günzburg	Weihnachtskonzert mit Georg Hug & Steaks & Beans	Forum am Hofgarten	20.00
4. D-Lörrach	Country Christmas Party mit Andy Martin	Rest. Wiesenlälerhof	20.00
5. Wetzikon ZH	Christmas Tour mit John Brack und Chor: Univoice	Aula	17.00
8. Siebnen SZ	„Hot Country Jam '99“ mit Tony Lewis & The Shooters with special guest	Little Joe Saloon	20.00
8. Boswil AG	Christmas Tour mit John Brack und Chor: Regichor Muri	Mehrzweckhalle	20.00
10. Ebikon	Christmas Tour mit John Brack und Chor: Livin' People	Mehrzweckhalle	20.00
10. Grezenbach SO	Desert Rats	Piston Pub	21.00
11. Flawil SG	Desert Rats	Brazil Club	22.00
11. Densbüren AG	Country Night mit Andy Martin	International Riders Saloon	21.00
11. Zufikon AG	Dusty Boots	Rest. Schlossberg	21.00
11. Wädenswil	Christmas Tour mit John Brack und Chor: Gospelchor Wädenswil	Ref. Kirche	20.00
11. Berg TG	Mark Middler (CDN)	Rest. Bonanza	
12. Bern	John Brack solo mit Kavalleriebereitermusik Bern	Kirche Bruder Klaus	20.00
17. Muttenz	Christmas Tour mit John Brack und Chor: open	Kath. Kirche	20.00
18. Appenzell	Christmas Tour mit John Brack und Chor: Gospelchor Appenzell	Aula	20.00
18. Bümpliz BE	Country Weihnachten mit Cherokee	Trucker Bar II	20.00
19. Zürich	Christmas Tour mit John Brack und Chor: Get Up	Albisgüetli	17.00
19. Bümpliz BE	Matinee mit Cherokee	Trucker Bar II	
25. Arosa	Willie Niningen und Band	Hotel Excelsior	20.00
25. D-Günzburg	X-mas Party mit Wanda Jackson & den Continentals	Forum am Hofgarten	20.00
26. Stechelberg	American Christmas mit Willie Niningen Band	Hotel Stechelberg	17.00
27. Verbier	Willie Niningen Solo	Minôtel Rhodania	20.00
28. Verbier	Willie Niningen Solo	Minôtel Rhodania	20.00
29. Verbier	Willie Niningen Solo	Minôtel Rhodania	20.00
30. Interlaken BE	Willie Niningen Solo	Minôtel Rhodania	20.00
30. Interlaken BE	„Sylvester Millenium Party“ mit Tony Lewis & The Shooters	Casino	
31. Basel	John Brack	Kongresszentrum	
31. Interlaken BE	„Sylvester Millenium Party“ mit Bellamy Brothers, Tony Lewis & The Shooters, Jennifer Weatherly u.a.	Kursaal	19.00
31. Schwanden BE	Duo Project, Mark Dean	Einstellhalle	
31. Verbier	Silvesterparty mit Willie Niningen Duo	Minôtel Rhodania	21.00
31. Biel-Orpund BE	Millenium Party mit Buddy Dee & The Ghostriders	Rest. Ranch	

Januar 2000

1. Interlaken	Milleniumparty mit Willie Niningen Trio	Kursaal	13.00
2. Verbier	Willie Niningen Solo	Minôtel Rhodania	20.00
3. Verbier	Willie Niningen Solo	Minôtel Rhodania	20.00

4. Verbier	Willie Nininger Solo	Minôtel Rhodania	20.00
5. Verbier	Willie Nininger Solo	Minôtel Rhodania	20.00
8. Lungern	Willie Nininger Duo	Rest. Bahnhof	20.30
22. Lungern	Willie Nininger Duo	Rest. Bahnhof	20.30
29. La Neuveville	☞ Treberwurstessen im Seeland	nach Ansage	
29. Bethlehem BE	Country Night mit Country Chaps	Rest. Acherli	21.00

Februar 2000

26. Scuol GR	Desert Rats	Skihütte Chamanna Naluns	12.00
27. Scuol GR	Desert Rats	Skihüte Chamanna Naluns	11.30

März 2000

3.	☞ Generalversammlung des CWCB	Ort nach Ansage	20.00
4. Mürren BE	Desert Rats	Bergrest. Winteregg	19.00
4. Jenaz	Country Night mit Willie Nininger Band		20.00
5. Mürren BE	Desert Rats	Bergrest. Winteregg	12.00
11. Oberiberg	Country Night Willie Nininger Band	Posthotel	20.30
18. D-Ehingen	Liz Meyer, Mark Cosgrove und Kathy Kallick Band (USA)	Aula Gym. Ehingen	20.00

Liebe Veranstalter:

Sämtliche Publikationen von Veranstaltungsdaten im HONKY TONK NOTICE sind

GRATIS!

Senden Sie uns die Daten Ihres Anlasses an:

Country & Western Club Bern
CH-3000 Bern 1

E-Mail: htn-redaktion@gmx.ch

Für weitere Auskünfte rufen Sie uns doch einfach an (Tel. 031 / 991 72 13). Hier erhalten Sie auch Auskunft über die aktuellen Inseratetarife oder die Möglichkeit, Ihre Originalprospekte unserem Heftversand beizulegen.

Sie erreichen auf diese Art 6 x jährlich mindestens 300 potentielle Kunden!

Top Country Albums

Top 20 Positions / Issue Date: December 4, 1999

This week	Last week	Weeks on chart	Artist: Album	Peak Pos.
1	1	2	Faith Hill: Breathe Warner Bros. 47373	1
2	2	12	Dixie Chicks: Fly Monument 69678	1
3	3	107	Shania Twain: Come On Over Mercury 536003	1
4	5	4	LeAnn Rimes: LeAnn Rimes Curb 77947	1
5	4	4	Alan Jackson: Under The Influence Arista Nashville 18892	2
6	6	29	Tim McGraw: A Place In The Sun Curb 77942	1
7	7	95	Dixie Chicks: Wide Open Spaces Monument 68195	1
8	8	25	Lonestar: Lonely Grill BNA 67762	3
9	9	10	Martina McBride: Emotion RCA 67824	3
10	10	38	Kenny Chesney: Everywhere We Go BNA 67655	5
11	15	9	George Strait: Merry Christmas Wherever You Are MCA Nashville 170093	11
12	19	9	Reba McEntire: Secret Of Giving: A Christmas Collection MCA Nashville 170092	12
13	11	8	Clint Black: D'lectrified RCA 67823	7
14	12	28	SheDaisy: The Whole Shebang Lyric Street 165002	6
15	14	88	Jo Dee Messina: I'm Alright Curb 77904	5
16	20	25	Brad Paisley: Who Needs Pictures Arista Nashville 18871	13
17	16	83	Faith Hill: Faith Warner Bros 46790	2
18	13	3	Trace Adkins: More... Capitol 96618	9
19	18	9	Brooks & Dunn: Tight Rope Arista Nashville 18895	6
20	17	4	Gary Allan: Smoke Rings In The Dark MCA Nashville 170101	9